



PRESSEMITTEILUNG

Aberdeen, 09.12.09

Curling-EM in Aberdeen, Schottland

Abschließender 9:6-Erfolg gegen Finnland – Deutschland wird Sechster

Das letzte EM-Vorrundenspiel der deutschen Curlingherren gegen Finnland gestaltete sich in der ersten Spielhälfte ausgeglichen. Zwei geschriebene Steine der Mannen um Skip Andy Kapp im dritten End konterten die Finnen postwendend mit drei Steinen im vierten End. Mit dem Zwischenstand von 3:3 gingen beide Teams in die Pause.

In der zweiten Spielhälfte kamen die Finnen um Skip Tomi Rantamaki besser aus den Startlöchern und gingen mit 5:3 in Führung.

Das Füssener Team übernahm mit drei geschriebenen Steinen im siebten End wieder die Führung. Skip Rantamaki glich wiederum aus und so entschied das 10. End die Partie, in der die Füssener Herren abermals ihre Routine ausspielten und mit dem letzten Stein den Sieg perfekt machten.

Das deutsche Herrenteam schließt diese Europameisterschaft mit Platz 6 ab und hat damit die Qualifikation für die Weltmeisterschaft 2010 in Cortina d'Ampezzo gesichert.

Norwegen und Schweden spielen morgen um den Einzug in das Finale. Die Teams aus Schottland und Frankreich spielen ebenfalls morgen einen Tiebreaker um den Einzug in die Playoffs. Gegner ist dort die Vertretung der Schweiz.

„Das Minimalziel wurde mit der Qualifikation für die WM 2010 erreicht. Natürlich sind wir ein wenig enttäuscht, dass wir es nicht unter die besten vier Teams geschafft haben. Gegen die Favoriten konnten wir leider nicht unser bestes Curling zeigen. Bis Olympia gibt es noch einiges zu tun“, meinte Sportdirektor Ralph Schneider nach dem Spiel.

„Es war eine durchwachsene EM für Team Kapp, bei der wir von Anfang an keinen positiven Lauf entwickeln konnten. Wir haben es verpasst, mit den Topteams mitzuhalten und sind daher nur im Mittelfeld gelandet. Das entsprach nicht unseren Erwartungen. Ein Grund dafür war das schwierige Eis, auf das sich nur die Schweden und Norweger gut einstellen konnten“, sagte Bundestrainer Oliver Axnick nach dem Spiel.

Deutschland spielte in der Besetzung Andreas Kapp (Skip), Andreas Lang (Third) Holger Höhne (Second) und Andreas Kempf (Lead).



Bundesministerium
des Innern

INFOMA®

Software Consulting GmbH

erima

SPORTSWEAR SINCE 1900





PRESSEMITTEILUNG

Die Ergebnisse der neunten und letzten Spielrunde der Herren:

SWE:NOR 3:10 ITA:SCO 4:9
GER:FIN 9:6 DEN:SUI 3:7 FRA:CZE 10:4

Die Abschlusstabelle der Vorrunde:

| Team | GP | W | L | PCT | HMR | STL | 1-PT | EE-H | EE-S |
|---|----|---|---|-------|-----|-----|------|------|------|
| Group A | | | | | | | | | |
|  Norway Ulsrud, T | 9 | 8 | 1 | 0.889 | 4-0 | 3-1 | 1-0 | 1-0 | 1-0 |
|  Sweden Edin, N | 9 | 7 | 2 | 0.778 | 2-0 | 5-1 | 2-1 | 2-0 | 0-0 |
|  Switzerland Stoeckli, R | 9 | 6 | 3 | 0.667 | 5-2 | 0-1 | 1-2 | 0-0 | 0-2 |
|  Scotland Murdoch, D | 9 | 6 | 3 | 0.667 | 4-1 | 1-2 | 1-2 | 0-0 | 0-0 |
|  France Dufour, T | 9 | 6 | 3 | 0.667 | 1-1 | 4-2 | 2-1 | 0-0 | 0-2 |
|  Germany Kapp, A | 9 | 5 | 4 | 0.556 | 3-3 | 1-1 | 0-0 | 1-0 | 0-0 |
|  Denmark Schmidt, U | 9 | 3 | 6 | 0.333 | 2-3 | 1-2 | 0-1 | 0-0 | 0-0 |
|  Finland Rantamaki, T | 9 | 2 | 7 | 0.222 | 1-2 | 1-4 | 1-0 | 1-1 | 0-0 |
|  Czech Republic Snitil, J | 9 | 2 | 7 | 0.222 | 2-1 | 0-5 | 2-1 | 0-0 | 0-1 |
|  Italy Ferronato, S | 9 | 0 | 9 | 0.000 | 0-3 | 0-5 | 0-2 | 0-0 | 0-0 |

Ralph Schneider
sportdirektor@curling-dcv.de
tel.: 0049-151 1742 1178

